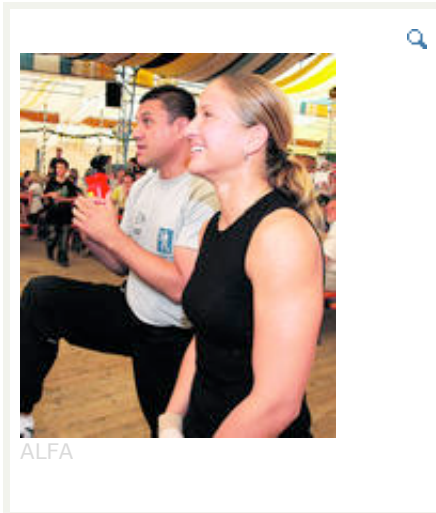


Boxmeisterin im Hauptkampf

Von Peter deiningner



Trainer Parvis Karimi ist guter Dinge. „Nikolina Orlovic hat zwar noch leichte Schmerzen in der Schlaghand, aber sie wird am Samstag den Hauptkampf bestreiten.“ Für die deutsche und kroatische Boxmeisterin soll der Vergleichskampf (20 Uhr, Kaltenhoferstraße) zwischen dem BSC Bayern 02 und einer tschechischen Auswahl aus Prag der wichtigste Test vor der EU-Meisterschaft in Liverpool (3. bis 10. August) sein.

Die 21-Jährige möchte sich nach der Weltmeisterschaft im November in China ins Profilager verabschieden. Dafür schindet sie sich derzeit täglich im Training. Dank der Behandlung eines Spezialisten in München kam die Boxerin um eine Operation am lädierten Daumen herum und kann am Samstag gegen die EM-Bronzemedaillegewinnerin von 2006 und tschechische Vizemeisterin Martina Schmoranzowa in den Ring steigen - in der Gewichtsklasse bis 70 Kilogramm.

Leicht werden es auch die männlichen Kollegen vom BSC Bayern 02 nicht haben. Denn die Gäste aus Prag dürften weitaus schlagfertiger sein als die Staffel von Hertha BSC Berlin, die in Augsburg kürzlich mit 2:16 verlor. Wie gegen das Team aus der Bundeshauptstadt hat BSC-Trainer Karimi wieder einige auswärtige Boxer für seine Mannschaft verpflichtet. Semen Poskotin aus München ist bayerischer Meister im Mittelgewicht, der Allgäuer Sergej Lerke (Welter) verfügt über reichhaltige Liga-Erfahrung, und der Pfullinger Schwergewichtler Björn Blaschke gibt laut Karimi am Samstag sogar seine Abschiedsvorstellung im Amateurlager.

Karimi eröffnet eine Zweigstelle in Aichach

Auch der Aichacher Sven Odenbach boxt wieder für Augsburg, denn Parvis Karimi will expandieren und im nächsten Jahr eine Zweigstelle in Aichach eröffnen. Ein ähnliches Projekt kann sich der Trainer auch in Wertingen vorstellen. Dort gab er kürzlich Boxunterricht im Sportunterricht an einer Schule. PR-Arbeit kann nie schaden. Im Hauptboxzentrum von Bayern 02 im Stadtteil Oberhausen trainiert Eugen Rennen.

Der frühere bayerische Meister im Halbschwergewicht ist am Wochenende ebenso im Einsatz wie einige talentierte Nachwuchsboxer aus den eigenen Reihen.

„Leider hat sich Dominik Lutzenberger die Hand gebrochen“, bedauert Trainer Karimi, der am vergangenen Wochenende als Zuschauer beim WM-Kampf von Wladimir Klitschko in Hamburg war und dabei auch Gespräche mit dessen Management über einen möglichen Profivertrag für Nikolina Orlovic führte. Doch das ist noch Zukunftsmusik.

Artikel vom 18.07.08 - 09.20 Uhr

Letzte Änderung: 18.07.08 - 09.20 Uhr